

Inhalt

Vorwort	9
1. <i>Af ale kontinentn</i> – Die jiddische Sprache	11
Die Komponentensprache und ihre Quellsprachen	12
Innere und äußere Mehrsprachigkeit	13
Die Komponenten des Jiddischen	14
Wortschatz und Struktur	15
<i>A broche machn</i> : Semantische Felder und Komponenten	22
Wort für Wort – Komponentenbewusstsein	25
2. Aschkenas – Ursprung und Verbreitung des Jiddischen in Europa	29
Die hebräische Schrift	29
Die Anfänge der aschkenasischen Kultur	31
Die Ursprünge des Jiddischen	35
Der Einfluss des <i>chejder</i> und der Bibelübersetzung	39
Verbreitung und Entwicklung	43
3. <i>Meme oder mame</i>: West- und Ostjiddisch	47
Die beiden Dialektgruppen	49
«Fleisch kaufen» – Die Dialektgrenzen	53
Typen und Stereotypen	56
Altjiddisch – Mitteljiddisch – Modernes Jiddisch	57

4. Die ältere jiddische Literatur	61
Der Cambridger Codex von 1382	62
Der jiddische Buchdruck.	64
<i>Majßeß</i> und <i>Minhogim</i> – Das jiddische Buch in der frühen Neuzeit	67
Schreibstile	76
Frühes Interesse der Christen am Jiddischen	78
5. Woß tut me damit? Der Niedergang des Westjiddischen	81
Der Sprachwechsel in Deutschland	81
Die Berliner Haskala: Zentrum der jüdischen Aufklärung ..	83
Der Sprachwechsel in Westeuropa	85
Spuren des Westjiddischen	87
6. Kulturelle Strömungen in Osteuropa	89
Anfänge einer neuen Buchsprache	90
Der Chassidismus: eine spiritualistische Massenbewegung	91
Die anti-chassidische Orthodoxie	94
Die Haskala: eine bildungsbewusste Elite	95
Jiddisch im Streit zwischen Haskala und Chassidismus.....	101
7. Die Zeit der Klassiker	105
Der erste Berufsschriftsteller	106
<i>Kol-mewaßer</i> – Der Herold	107
Dájtshmerisch.	109
Mendele Mojcher-Ssforim.	110
Die moderne Literatursprache	113
Die drei Klassiker: Abramowitsch, Scholem Alejchem und Peretz.	115

Auswanderung in alle Welt	117
Weltsprache Jiddisch	122
Jiddischisten gegen Hebraisten.	124

8. Blüte, Assimilation und Zerstörung 129

Der Erste Weltkrieg	129
Im neuen Europa	130
In den Amerikas.	132
Urbanes Leben	133
Palästina: Durchsetzung des Hebräischen.	136
Jiddische Schulen	138
Der YIVO: ein jiddisches wissenschaftliches Institut.	140
Sowjetische Sprachplanung.	144
Der <i>churbn</i> – Die Zerstörung	149

9. *Loschn un lebn* – Jüngste Entwicklungen. 155

In den DP-Lagern: <i>Redt jidisch!</i>	156
Hinter dem Eisernen Vorhang	158
Im «Freien Westen».	161
In Israel	164
Bei den Charedim: Festhalten an der Tradition.	166
<i>Imejl</i> und <i>blizpost</i> : Jiddisch heute	168
Renaissance oder Ende?	173

Anhang

Umschrift und Aussprache des Jiddischen	177
Abkürzungen.	181
Literaturhinweise	183
Register	187